

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Berufsförderungswerkes Bad Pyrmont, vertr. d. d. Kubus RA GmbH</u>		
Straße	<u>Winzenbergstraße 43</u>		
PLZ, Ort	<u>31812 Bad Pyrmont</u>		
Telefon	<u>+49 1716238382</u>	Fax	
E-Mail	<u>fink@kubus-anwaelte.de</u>	Internet	<u>www.kubus-anwaelte.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>043-25</u>
---------------	---------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der AusführungWinzenbergstraße 43, 31812 Bad Pyrmont**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Bauleistungen
Elektroinstallation- Installation Sicherheits- und Allgemeinbeleuchtung

Bauvorhaben :

Beim Berufsförderungswerk Bad Pyrmont ist in den Häusern A, B , C und D eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage zu installieren. In diesem Zuge soll auch die Allgemeinbeleuchtung in diesen Bereichen saniert werden.

Aufgabenstellung:

Gegenstand des Angebotes und im Auftragsfall des Bauvertrages ist ein nach den anerkannten Regeln der Technik sowie den öffentlich-rechtlichen Vorschriften einwandfreies und abnahmefähiges Werk zum Angebots/ Vertragspreis im vereinbarten Zeitrahmen.

Allgemeines:

Es wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe die örtlichen Gegebenheiten anzuschauen. Hierzu kann ein Besichtigungstermin vereinbart werden.

Anfragen sind elektronisch über die Bieterkommunikation zu stellen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	<u>Instandhaltung</u>
Zweck des Auftrags	<u>Elektroinstallation</u>

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 15 WT nach Zuschlagserteilung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
☐ weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E82764516>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☐ nachgefordert
☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 Leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der
 Zuschlagskriterien betreffen, werden nicht nachgefordert. (z.B. Fehlende Preise im Leistungsverzeichnis,
 es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, die Wertungsreihenfolge nicht
 beeinträchtigen.)
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 18.09.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 20.10.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E82764516>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

: 100%

s) Eröffnungstermin am **18.09.2025** um **10:01** Uhr

Ort

elektronische Öffnung - Öffnung vorauss. ab 10:01 Uhr

(Schriftlich eingereichte Angebote werden ausgeschlossen!)

Die Bieter/die Bietergemeinschaften übermitteln ihre Angebote ausschließlich in Textform mithilfe elektronischer Mittel über das Beschaffungsportal „subreport ELVIS“. (Schriftlich eingereichte Angebote werden ausgeschlossen.)

Um in diesem Vergabeverfahren Bieter-/Bieterfragen stellen, deren Antworten erhalten und ein Angebot abgeben zu können, ist eine kostenfreie einmalige Registrierung auf der elektronischen Vergabeplattform subreport ELViS unter <https://www.subreport-elvis.de> erforderlich. Nur im Falle dieser (freiwilligen) Registrierung auf der Vergabeplattform unter www.subreport-elvis.de werden die Bieter/Bieter automatisch über die aktuellen Einstellungen informiert.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
keine

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben zu:

- Zwingende Ausschlussgründe § 123 GWB entsprechend
- Erklärung zu Gründen im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung
- Erklärung zu Gründen im Zusammenhang mit der Entrichtung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen
- Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB entsprechend
- Erklärung zu Gründen im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenkonflikten oder beruflichem Fehlverhalten
- Gründe im Zusammenhang mit § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des

Aufenthaltsgesetzes sowie § 19 des Mindestlohngesetzes sowie des § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes.

Bedingung an die Ausführung:

Zusätzlich zu den bepreisten Leistungsverzeichnissen sind folgende Erklärungen abzugeben;

- Angebotsschreiben
- Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer
- Eigenerklärung Landesrecht Niedersachsen
- Eigenerklärung zur Eignung
- Erklärung_Bezug_Russland
- Formblatt 221/222 - Angaben zur Preisermittlung
- ggf. Formblatt 233 - Nachunternehmerleistungen
- Formblatt 223 - Aufgliederung der Einheitspreise

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Erklärung zum „allgemeinen“ Jahresumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre
- Erklärung zum „spezifischen“ Jahresumsatz in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich für die letzten drei Geschäftsjahre

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

- Referenzen über früher ausgeführte mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Aufträge in Form einer Liste der in den letzten fünf Kalenderjahren erbrachten Leistungen mit Angabe der Beträge in EUR, des Erbringungszeitpunkts, des Förderstatus sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Vergleichbar sind die Aufträge, die je nach Art, Menge oder Umfang oder Verwendungszweck der ausgeschriebenen Leistung entsprechen.
- Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden auch einschlägige Referenzen berücksichtigt, die mehr als 5 Jahre zurückliegen.
- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- Erklärung zur Beschäftigtenzahl und Angabe des Projektverantwortlichen

Sonstiger Nachweis:

- Eigenerklärung über Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung BG Bau/ BG ETEM
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse (SOKA, soweit einschlägig)
 - Aktuelle Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen, § 48 b Abs. 1 S. 1 EStG
- Präqualifizierte Unternehmen können die Präqualifikationsnummer angeben. Nur soweit die dort hinterlegten Daten, die mit den Eigenerklärungen angeforderten Daten abdecken, kann auf das Ausfüllen der jeweiligen Eigenerklärungen verzichtet werden

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Landesamt für Bau und Liegenschaften

Waterloostraße 4

30169 Hannover

E-Mail: Nachpruefungsstelle@nlbl.niedersachsen.de